



Bayerischer Trachtenverband e.V.

Bayerische  
Trachtenjugend  
im Bayerischen Trachtenverband e.V.



*Staatsförderung  
Beispiele für die Berechnung von  
Vorhaben & Antragstellung*



Bayerischer Trachtenverband e.V.

Bayerische  
Trachtenjugend  
im Bayerischen Trachtenverband e.V.



## *Agenda*

- Berechnungsmethode Förderhöhe
- Berechnungsbeispiele mit jeweiliger Ausgangssituation, Berechnung und Übertrag im Förderantrag
  - Jugendherberge
  - Palmbuschen-Binden zu Ostern
  - Kulturfahrt



## *Berechnungsmethode Förderhöhe*

1. Ausfüllen der Excel-Berechnungshilfe zur Ermittlung der Fördersumme
2. Prüfung: ist der rechnerische Eigenanteil höher/kleiner/gleich dem Mindesteigenanteil von 10%?
  - Wenn rechnerischer Eigenanteil höher, dann keine Anpassung der errechneten Fördersumme
  - Wenn rechnerischer Eigenanteil gleich, dann keine Anpassung der errechneten Fördersumme
  - Wenn rechnerischer Eigenanteil kleiner, dann Anpassung der errechneten Fördersumme um Mindesteigenanteil von 10% einzuhalten
3. Prüfung: ist daraus resultierende errechnete Fördersumme höher/kleiner/gleich dem Fehlbetrag?
  - Wenn errechnete Fördersumme höher, dann Deckelung tatsächliche Förderung auf Fehlbetrag
  - Wenn errechnete Fördersumme gleich, dann ist tatsächliche Förderung gleich Fehlbetrag
  - Wenn errechnete Fördersumme kleiner, dann ist tatsächliche Förderung gleich errechneter Fördersumme

Annahme: Gesamtkosten  
= zuwendungsfähige  
Ausgaben



## 1. Beispiel - Ausgangssituation

**Aktivität:** „Jugendherberge“

**Beschreibung:** Kinder- & Jugendgruppe war ein Wochenende in der Jugendherberge; dabei wurden Spiele gespielt, eine Nachtwanderung gemacht, ins Freibad gefahren und gemeinsam gekocht und gegessen

### Kosten

- Fahrtkosten: 335,00€
- Verpflegung/Übernachtung: 645,00€
- Raummieten: 300,00€
- Arbeits- und Hilfsmittel: 75,00€

### Einnahmen

- Teilnehmergebühr: 250,00€
- Spende der Gemeinde: 500,00€



Bayerischer Trachtenverband e.V.

Bayerische  
Trachtenjugend  
im Bayerischen Trachtenverband e.V.



## 1. Beispiel - Lösung

### Nach Prüfschema:

- Rechnerischer Eigenanteil < Mindesteigenanteil 10% (hier lt. Berechnung kleiner 0)
- Mindesteigenanteil muss angewendet werden --> 135,50€
- Errechnete Fördersumme = 469,50€
- Errechnete Fördersumme < Fehlbetrag
- Tatsächliche Fördersumme = 469,50€

### Bewertung Förderfähigkeit der Aktivität

Es liegt aufgrund der Beschreibung der Aktivität aber keine Förderfähigkeit vor, da kein Bezug zu den Förderbereichen Heimat-, Trachten-, Brauchtumpflege hergestellt werden kann! Es muss im Programm und in der Zielbeschreibung erkennbar sein, dass Aktivitäten gemäß den Förderbereichen durchgeführt wurden.



# 1. Beispiel - Förderantrag

Beginn (tt.mm.jj)	01.08.24
Ende (tt.mm.jj)	03.08.24
Teilnehmeranzahl	17
Zuwendungsfähig nach Nr. 2.	2 FöTrachVR

## Stichpunktartige Beschreibung des Vorhabens

Zielgruppe:	alle Kinder & Jugendlichen des Vereins
Beschreibung Ziel&Zweck der Maßnahme:	Gemeinsames und geselliges Beisammensein; Stärkung der Gruppe

Einnahmen		€	Ausgaben		€
Teilnehmergebühren gesamt		250,00 €	Fahrtkosten		335,00 €
			Verpflegung/Übernachtung		645,00 €
			Raummieten		300,00 €
			Honorare		- €
			Kinderbetreuung/Assistenz		- €
			Arbeits- und Hilfsmittel		75,00 €
			Vorbereitungs- und Organisationskosten		- €
<b>Sonstige Zuschüsse (nicht von BTV)</b>					
Herkunft	Betrag		<b>Höhe der tatsächlich angefallenen Kosten =</b>		
Spende Gemeinde	500,00 €		<b>Höhe der zuwendungsfähigen Ausgaben mind. 200€</b>		
	- €		Eigenbeteiligung mind. 10%		
	- €		max. Fördersumme 50%		
	- €		1.355,00 €		
	- €		135,50 €		
	- €		677,50 €		

Summe zweckgebundene Einnahmen	750,00 €	technische Eigenbeteiligung	- 72,50 €
		Förderung nach Eigenbeteiligung	469,50 €
Fehlbetrag	605,00 €	vorr. Zuschuss	469,50 €

<b>Durchführungsdatum:</b>	
01.08.24 bis 03.08.24	
Zuwendungsfähig nach Nr. 2.	2 FöTrachVR
<b>Stichpunktartige Beschreibung</b> einschl. Zielgruppe, Zielsetzung und angestrebte Zielerreichung sowie Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer:	
<b>Zielgruppe</b>	alle Kinder & Jugendlichen des Vereins
<b>Teilnehmerzahl</b>	17
Gemeinsames und geselliges Beisammensein; Stärkung der Gruppe	

## Finanzierungsplan, zahlenmäßiger Nachweis

1.355,00 €	a) Höhe der tatsächlich angefallenen Ausgaben
1.355,00 €	b) Höhe der zuwendungsfähigen Ausgaben (mind. 200 €)
750,00 €	c) Höhe von zweckgebundene Einnahmen (z. B. kommunale Zuschüsse, Spenden, <b>nicht</b> die staatliche Zuwendung) <i>Hinweis: Wenn keine zweckgebundenen Einnahmen vorliegen, sind 0,00 € einzutragen</i>
469,50 €	d) Höhe der beantragten staatlichen Zuwendung (max. 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben)
135,50 €	e) Eigenbeteiligung (mindestens 10 % der zuwendungsfähigen Ausgaben)



## 2. Beispiel - Ausgangssituation

**Aktivität:** „Palmbuschn-Binden zu Ostern“

**Beschreibung:** Kinder- & Jugendgruppe hat in der Osterzeit Palmbuschen gebunden; dabei wurde ihnen die Osterzeit im Jahreskreis der Kirche näher gebracht; warum Palmbuschen gebunden & geweiht werden & dann gemeinsam gebunden (mit vorheriger Erklärung der handwerklichen Schritte)

### Kosten

- Verpflegung/Übernachtung: 135,00€
- Arbeits- und Hilfsmittel: 225,00€
- Vorbereitungs- & Organisationskosten: 75,00€

### Einnahmen

- keine



Bayerischer Trachtenverband e.V.

Bayerische  
Trachtenjugend  
im Bayerischen Trachtenverband e.V.



## 2. Beispiel - Lösung

### Nach Prüfschema:

- Rechnerischer Eigenanteil > Mindesteigenanteil 10%
- Eigenanteil = rechnerischer Eigenanteil = 217,50€
- Errechnete Fördersumme = 217,50€
- Errechnete Fördersumme < Fehlbetrag
- Tatsächliche Fördersumme = 217,50€

### Bewertung Förderfähigkeit der Aktivität

Es liegt aufgrund der Beschreibung der Aktivität Förderfähigkeit vor, da der Bezug zu den Förderbereichen Heimat-, Trachten-, Brauchtumpflege hergestellt werden kann!





## 2. Beispiel - Förderantrag

Beginn (tt.mm.jj) 30.03.24  
Ende (tt.mm.jj) 30.03.24

Teilnehmeranzahl 25  
Zwendungsfähig nach Nr. 2. 2 FörTrachVR

### Stichpunktartige Beschreibung des Vorhabens

Zielgruppe: alle Kinder & Jugendlichen des Vereins  
Beschreibung Ziel&Zweck der Maßnahme: Vermittlung der Osterbräuche

Einnahmen		€	Ausgaben		€
Teilnehmergebühren gesamt		- €	Fahrtkosten		135,00 €
			Verpflegung/Übernachtung		- €
			Raummieten		- €
			Honorare		- €
			Kinderbetreuung/Assistenz		- €
			Arbeits- und Hilfsmittel		225,00 €
			Vorbereitungs- und Organisationskosten		75,00 €

Sonstige Zuschüsse (nicht von BTV)	
Herkunft	Betrag
	- €
	- €
	- €

Höhe der tatsächlich angefallenen Kosten =	
Höhe der zwendungsfähigen Ausgaben mind. 200€	435,00 €
Eigenbeteiligung mind. 10%	43,50 €
max. Fördersumme 50%	217,50 €

Summe zweckgebundene Einnahmen	- €	rechnerische Eigenbeteiligung	217,50 €
		Förderung nach Eigenbeteiligung	217,50 €
Fehlbetrag	435,00 €	vorr. Zuschuss	217,50 €

### Durchführungsdatum:

30.03.24 bis 30.03.24

Zwendungsfähig nach Nr. 2. 2 FörTrachVR

**Stichpunktartige Beschreibung** einschl. Zielgruppe, Zielsetzung und angestrebte Zielerreichung sowie Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Zielgruppe alle Kinder & Jugendlichen des Vereins

Teilnehmerzahl 25

Vermittlung der Osterbräuche

### Finanzierungsplan, zahlenmäßiger Nachweis

435,00 €	a) Höhe der tatsächlich angefallenen Ausgaben
435,00 €	b) Höhe der zwendungsfähigen Ausgaben (mind. 200 €)
- €	c) Höhe von zweckgebundene Einnahmen (z. B. kommunale Zuschüsse, Spenden, <b>nicht die staatliche Zuwendung</b> ) <i>Hinweis: Wenn keine zweckgebundenen Einnahmen vorliegen, sind 0,00 € einzutragen</i>
217,50 €	d) Höhe der beantragten staatlichen Zuwendung (max. 50 % der zwendungsfähigen Ausgaben)
217,50 €	e) Eigenbeteiligung (mindestens 10 % der zwendungsfähigen Ausgaben)



### 3. Beispiel - Ausgangssituation

**Aktivität:** „Kulturfahrt“

**Beschreibung:** der Trachtenverein lädt seine aktiven Mitglieder zu einer Kulturfahrt ein; an diesem Tag besuchen die Mitglieder das Haus der Bayerischen Geschichte; außerdem gibt es noch eine Stadtführung durch Regensburg

#### Kosten

- Fahrtkosten: 650,00€
- Verpflegung/Übernachtung: 115,00€
- Honorare: 150,00€
- Arbeits- und Hilfsmittel: 225,00€

#### Einnahmen

- Teilnehmergebühren: 150,00€
- Spende Sparkasse: 350,00€



Bayerischer Trachtenverband e.V.

Bayerische  
Trachtenjugend  
im Bayerischen Trachtenverband e.V.



### 3. Beispiel - Lösung

#### Nach Prüfschema:

- Rechnerischer Eigenanteil < Mindesteigenanteil 10%
- Mindesteigenanteil muss angewendet werden --> 114,00€
- Errechnete Fördersumme = 526,00€
- Errechnete Fördersumme < Fehlbetrag
- Tatsächliche Fördersumme = 526,00€

#### Bewertung Förderfähigkeit der Aktivität

Es liegt aufgrund der Beschreibung der Aktivität Förderfähigkeit vor, da der Bezug zu den Förderbereichen Heimat-, Trachten-, Brauchtumpflege hergestellt werden kann!



### 3. Beispiel - Förderantrag

Beginn (tt.mm.jj)	15.08.24
Ende (tt.mm.jj)	15.08.24
Teilnehmeranzahl	45
Zuwendungsfähig nach Nr. 2.	2 FÖrTrachVR

**Stichpunktartige Beschreibung des Vorhabens**

Zielgruppe:	alle Mitglieder des Vereins
Beschreibung Ziel&Zweck der Maßnahme:	Vermittlung der bayerischen Geschichte allgemein und die regionale Geschichte und Bedeutung Regensburgs

Einnahmen	€
Teilnehmergebühren gesamt	150,00 €

Sonstige Zuschüsse (nicht von BTJ)	
Herkunft	Betrag
Spende Sparkasse	350,00 €
	- €
	- €

Ausgaben	€
Fahrtkosten	650,00 €
Verpflegung/Übernachtung	115,00 €
Raummieten	- €
Honorare	150,00 €
Kinderbetreuung/Assistenz	- €
Arbeits- und Hilfsmittel	225,00 €
Vorbereitungs- und Organisationskosten	- €

Höhe der tatsächlich angefallenen Kosten =	
Höhe der zuwendungsfähigen Ausgaben mind. 200€	1.140,00 €
Eigenbeteiligung mind. 10%	114,00 €
max. Fördersumme 50%	570,00 €

Summe zweckgebundene Einnahmen	500,00 €
Fehlbetrag	640,00 €

rechnerische Eigenbeteiligung	70,00 €
Förderung nach Eigenbeteiligung	526,00 €
vorr. Zuschuss	526,00 €

<b>Durchführungsdatum:</b>	
15.08.24 bis 15.08.24	
Zuwendungsfähig nach Nr. 2.	2 FÖrTrachVR
<b>Stichpunktartige Beschreibung</b> einschl. Zielgruppe, Zielsetzung und angestrebte Zielerreichung sowie Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer:	
Zielgruppe	alle Mitglieder des Vereins
Teilnehmerzahl	45
Vermittlung der bayerischen Geschichte allgemein und die regionale Geschichte und Bedeutung Regensburgs	

**Finanzierungsplan, zahlenmäßiger Nachweis**

1.140,00 €	a) Höhe der tatsächlich angefallenen Ausgaben
1.140,00 €	b) Höhe der zuwendungsfähigen Ausgaben (mind. 200 €)
500,00 €	c) Höhe von zweckgebundene Einnahmen (z. B. kommunale Zuschüsse, Spenden, <b>nicht die staatliche Zuwendung</b> ) <i>Hinweis: Wenn keine zweckgebundenen Einnahmen vorliegen, sind 0,00/ einzutragen</i>
526,00 €	d) Höhe der beantragten staatlichen Zuwendung (max. 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben)
114,00 €	e) Eigenbeteiligung (mindestens 10 % der zuwendungsfähigen Ausgaben)